HOBBYWINZER CLUB SCHWEIZ

Reise an den Murtensee, AOC Vully am 31. Oktober 2026

Die kleinste der großen Schweizer Weinregionen lockt Wanderer und Weinliebhaber auf den Pfaden der terrassenförmigen Hügel zwischen dem Morattersee und dem Mont-Vully. Abseits der ausgetretenen Pfade gelegen, ist sie ein Treffpunkt der Kulturen: nur einen Steinwurf vom römischen Avenches entfernt, zwischen Waadtland und Freiburg, genau dort, wo die französisch- und deutschsprachige Schweiz aufeinandertreffen.

Treffpunkt Bahnhof Murten 10 Uhr 08:02 ab ZH nach Murten an 09:43 Die Autofahrer kommen ebenfalls zum Bahnhof in Murten auf 10 Uhr	
10:00 Weiterfahrt zum **Caves du Chateau Montmagny –** Degu (3 W und 3 R) Rue de la Poste 7b, 1587 Montmagny, Schweiz. **Ankunft um 10:10 Uhr**	
Die Caves du Château Montmagny SA in der Region Vully bieten eine Auswahl an Vully-Weinen, die von Hand gelesen und auf dem Weingut abgefüllt werden. Die Winzerfamilie Loup aus Montmagny verfügt über eine regelmäßig anerkannte und preisgekrönte Expertise.	
11:40 nach **Camping les trois Lac** Sugiez Rte du Canal 2, 1786 Sugiez	

12:00 Mittagessen

Menue 1 : Zanderfilet mit Pommes

Menue 2 : Käseschnitte mit Schinken

Menue 3 : Flammkuchen vegi



13:45 zur **Domaine Chervet** in
1788 Praz, rle des Gerles 6 (mit Auto 7 Min)

mit Degustation von 6 -7 Weinen um ca. 14 Uhr



Die Geschichte vom Domaine Chervet begann um 1820 mit der Weitergabe des Know-how von Vater an Sohn über 5 Generationen.

Ständige Innovation ist ein wesentlicher Bestandteil des Familiengeistes: Mechanisierung der schwersten Arbeit im Weinberg (1930), Anpflanzung der ersten Spezialitäten im Vully (1951) oder Aufwertung der Parzellen durch Bauen von Mauern und Terrassen.

1972 wurde der Keller von Louis Chervet (4. Generation) umgebaut. Seitdem werden die Weine nach modernstem Wissen vinifiziert, wobei bestimmte traditionelle Methoden beibehalten wurden: wie das Ausbauen auf der Hefe oder das Reifen in Holzfässern für die Roten.

In den 1990er Jahren übernahmen Jean-Daniel und Franziska Chervet das Anwesen und haben diese Familiengeschichte seitdem weiter zum Leben erweckt.

Die perfekte Verbindung von Traditionen und Technologie ermöglicht eine ständige Verbesserung der Qualität der Weine.

So behalten die Weine von Jahrgang zu Jahrgang ihren natürlichen und unverwechselbaren Charakter.

Heute sind auf dem Weingut 15 Hektar mit 70% weißen und 30% roten Rebsorten bepflanzt.

16:15 Abfahrt nach Sugiez

16:23 Zug fährt in Sugiez ab, ZH an 18;28

(22.- + 33.- + 35.- ergibt Fr. 90.- Gäste Fr. 96.-)

André 4. Sept. 26